Gemeinsam gesünder.

Raus aus der Pflegefalle!
Ein Best Ager Bonus Pass für 50plus

svs.at

Dr. Alexander Biach

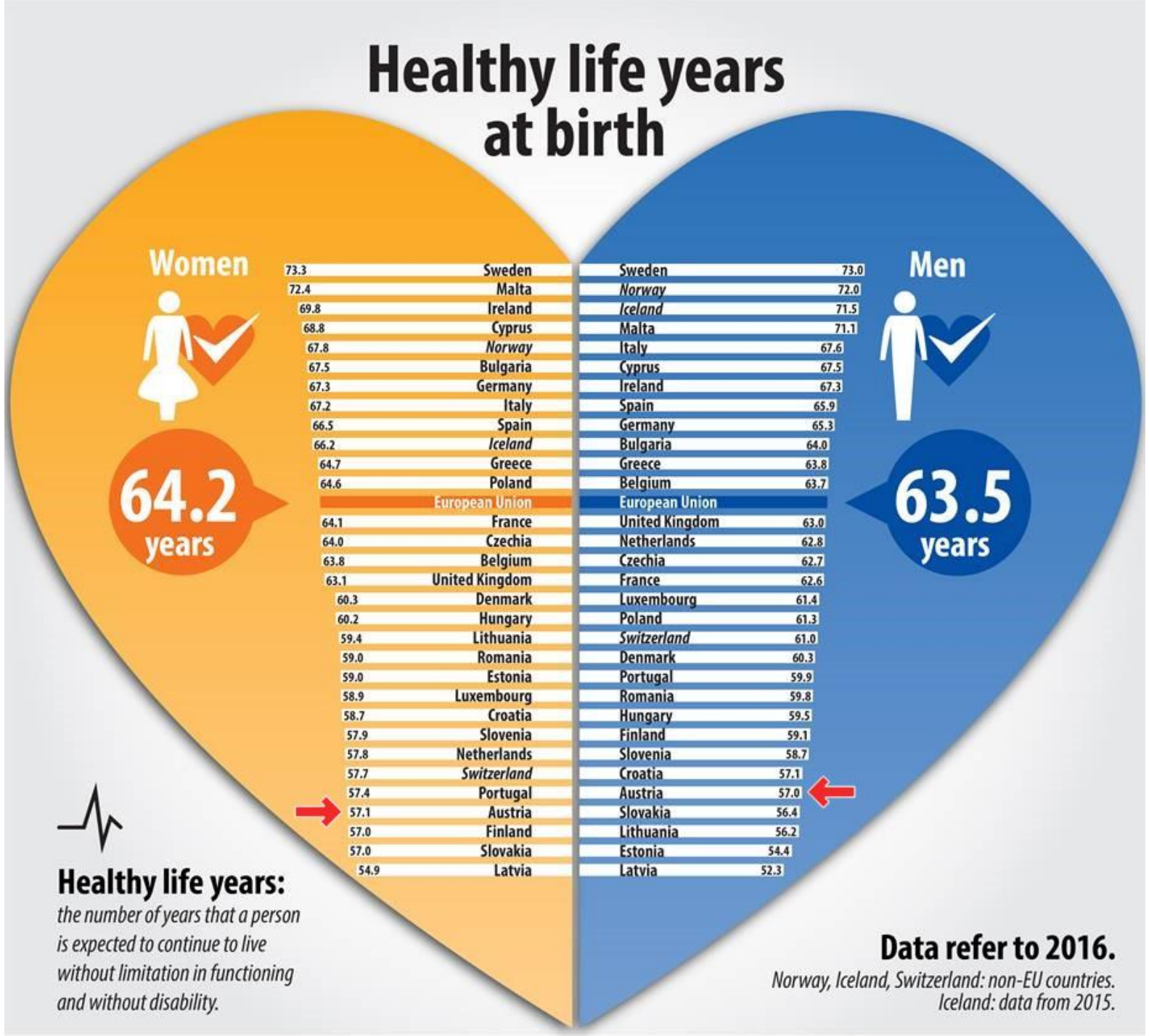
22. Jänner 2026

DEMOGRAFIE

Demografische Entwicklung

- **20%** der Bevölkerung sind bereits **über 65 Jahre** alt.
- Die Lebenserwartung liegt aktuell bei circa 81 Jahren, die **gesunden Lebensjahre aber nur bei 57 Jahren.**
- Die **Kosten** im Gesundheitswesen werden **weiterhin rasant steigen**
- Etwa die Hälfte der Bevölkerung in Österreich hat limitierte **Gesundheitskompetenzen**

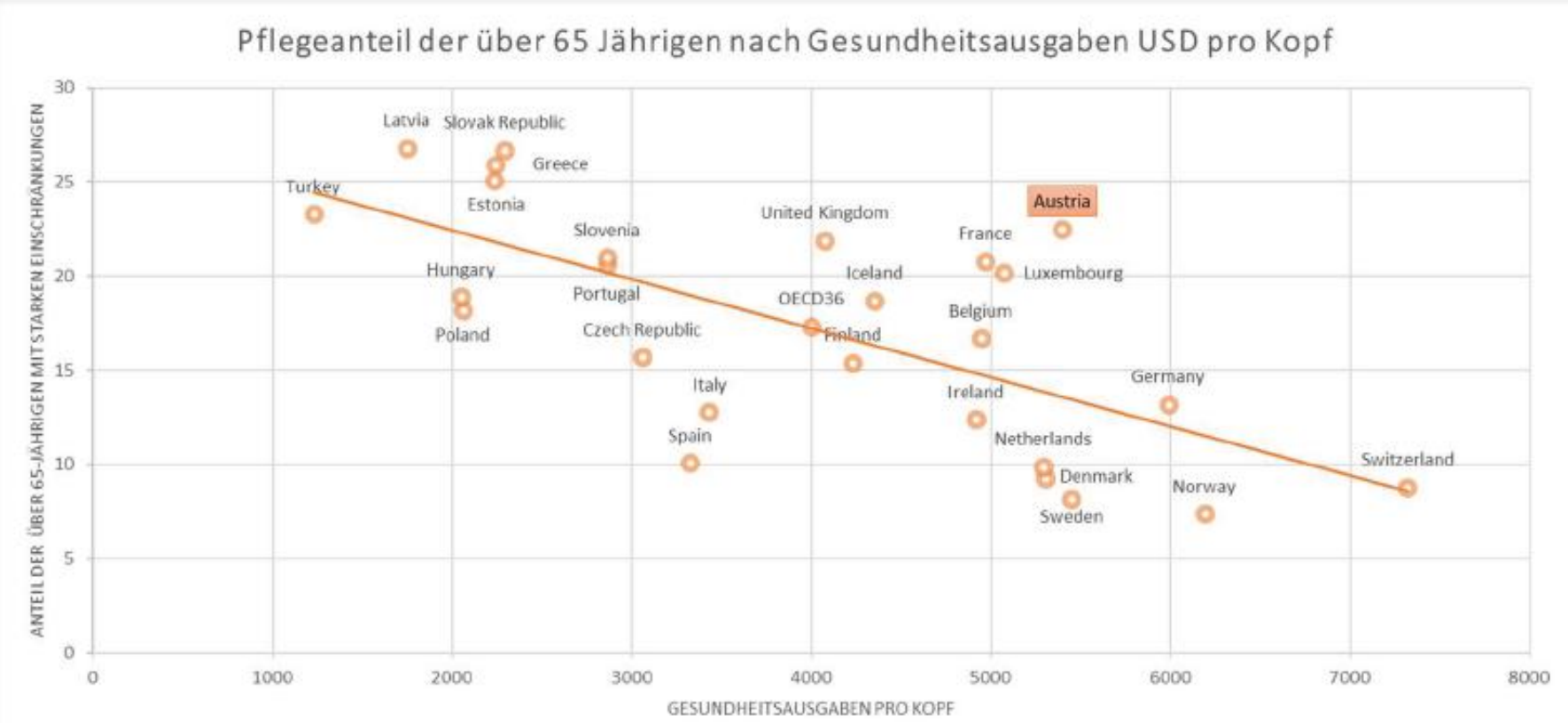
Healthy life years at birth



Healthy life years:
the number of years that a person is expected to continue to live without limitation in functioning and without disability.

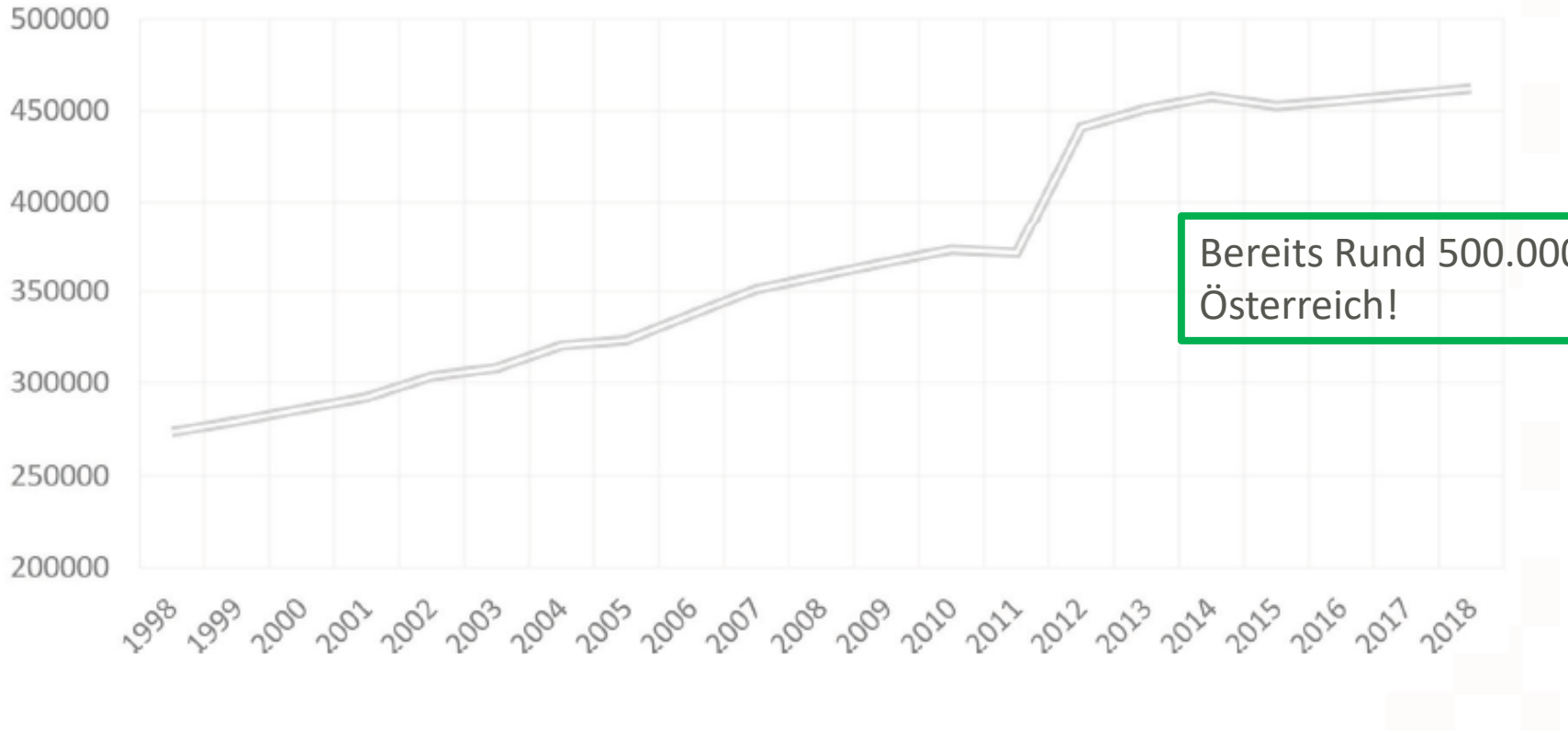
Data refer to 2016.
Norway, Iceland, Switzerland: non-EU countries.
Iceland: data from 2015.

Pflegeanteil nach Gesundheitsausgaben



Gemeinsam gesünder.

Personen mit Pflegegeldbezug in Österreich

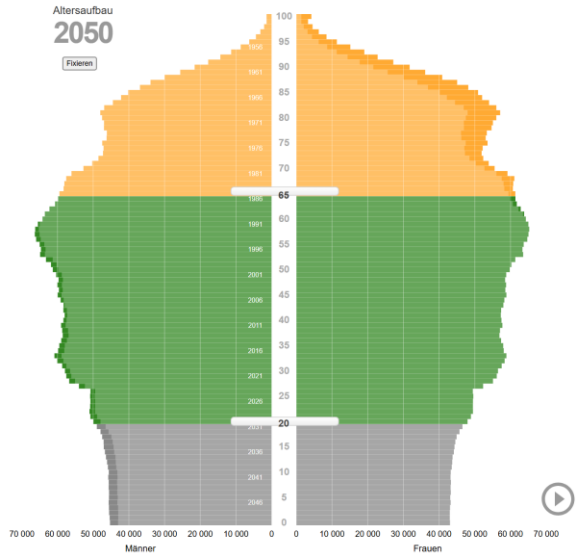


Bereits Rund 500.000 Pflegefälle in Österreich!

Gemeinsam gesünder.

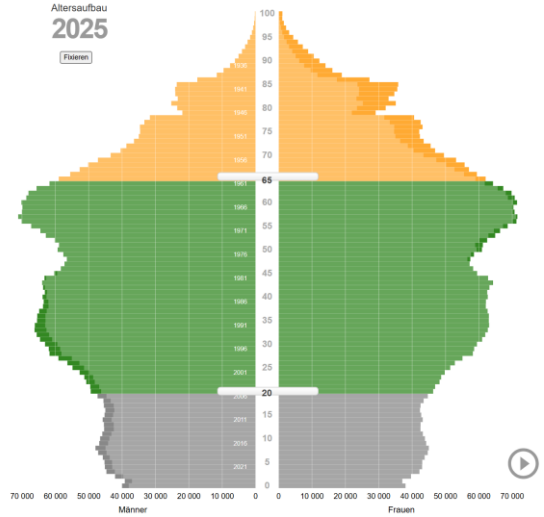
Prognosedaten

Alter	Bevölkerung	Anteil
65+	2 747 369	28%
20–64	5 276 425	54%
<20	1 801 406	18%
Insgesamt	9 825 200	100%



Prognosedaten

Alter	Bevölkerung	Anteil
65+	1 884 026	21%
20–64	5 549 166	60%
<20	1 754 187	19%
Insgesamt	9 187 379	100%

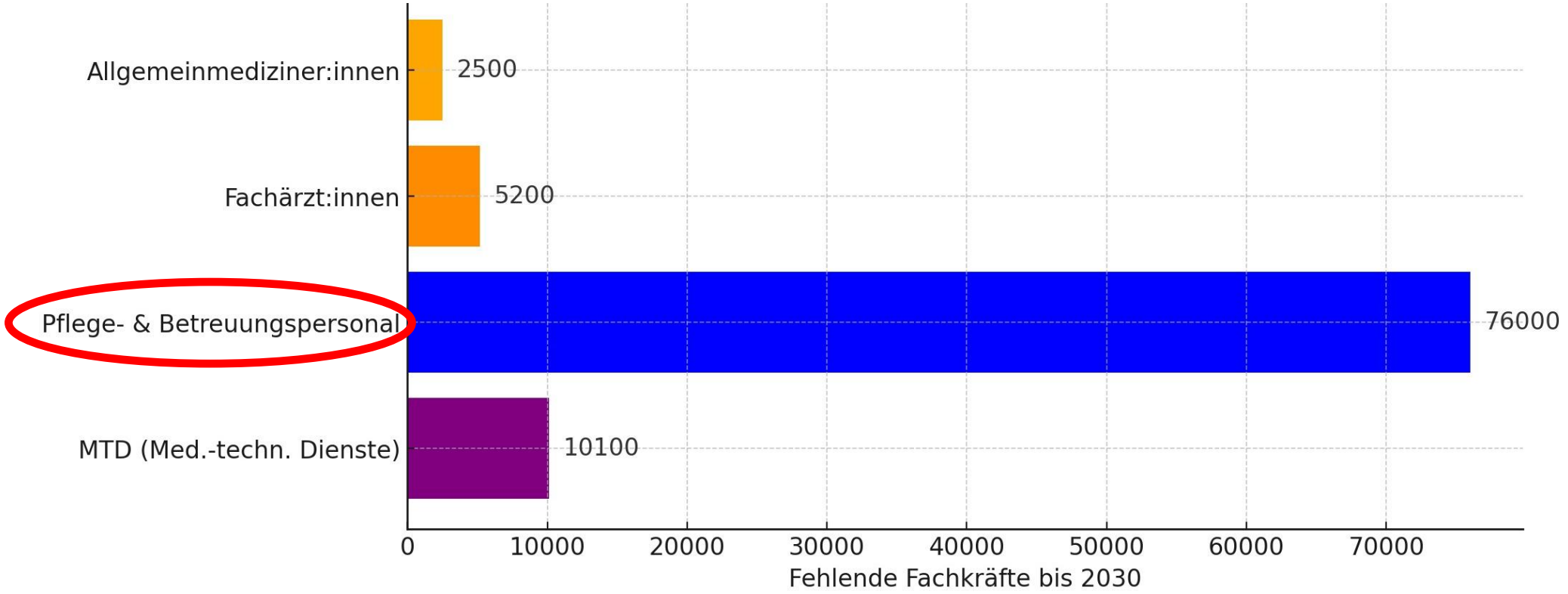


Gemeinsam gesünder.

Pflegende Angehörige - Mit 71% die tragende Säule

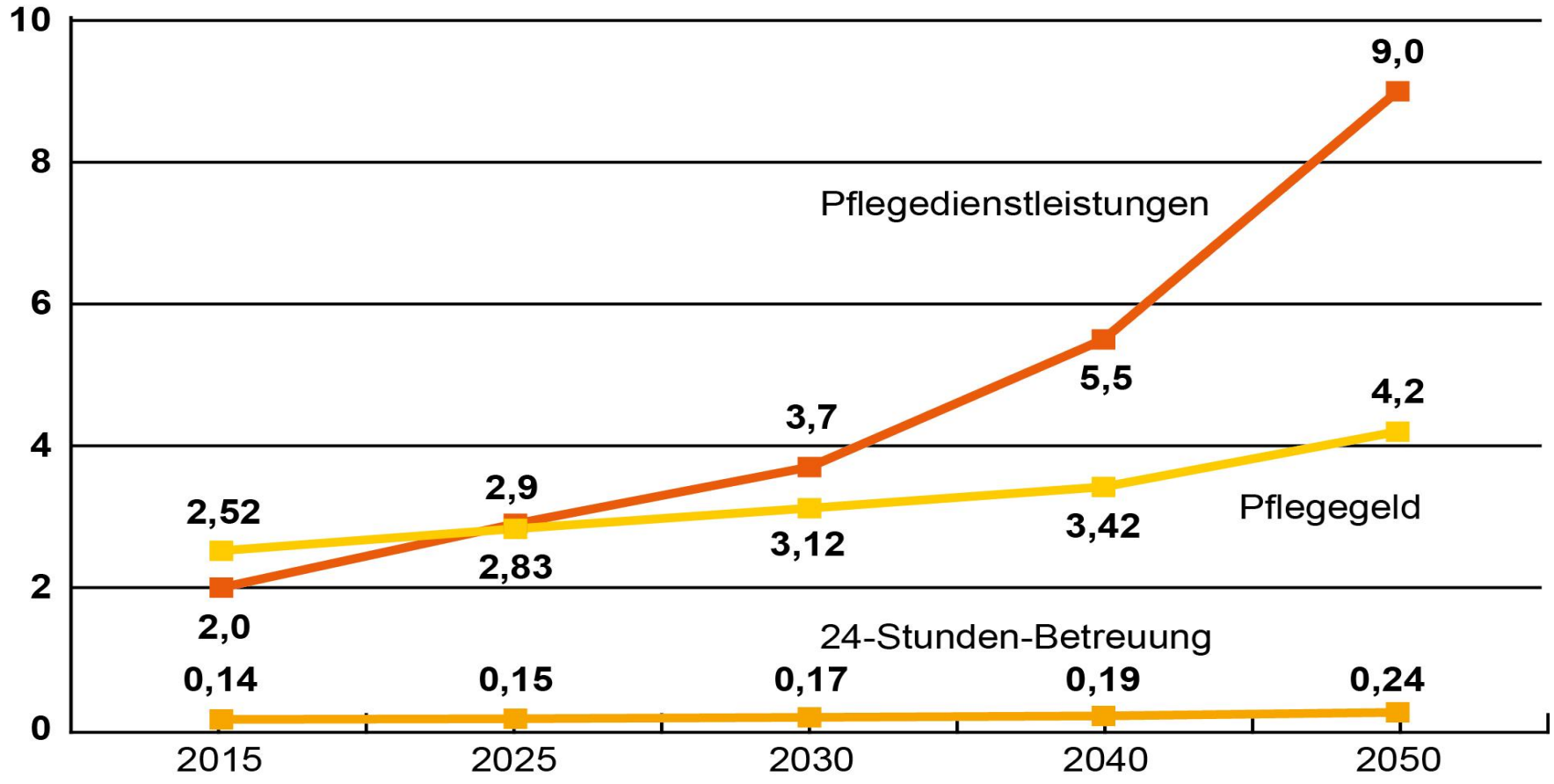
Pflegegeldbezieher in Ö 2018	463.000	100%
Betreuung zu Hause mit mobilen Diensten	329.000	71%
24 -Stunden-Betreuung	28.000	6%
Tageszentren für Senioren	9.000	2%
Stationäre Pflege	97.000	21%

Fachkräftemangel im österreichischen Gesundheitswesen bis 2030



Quellen: ORF, AK, Sozialministerium

Kostenkalkulation Pflege bis 2050 in Mrd. €



Demografische Entwicklung

Prävention:

- Nur **17,5%** der Bevölkerung nutzen die kostenlose **Vorsorgeuntersuchung**
- Nur **2,5%** der **Gesundheitsausgaben für Prävention**

Daher: Prävention und Gesundheitsförderungsprogramme sind unabdingbar, um den Herausforderungen zu begegnen – **Healthy Life Years zu erhöhen, Menschen möglichst lange selbstständig zu erhalten** und somit das **Gesundheitssystem zu entlasten.**

Best Agers Programm

Vinzenz Gruppe Service GmbH

Zielsetzung des Konzeptionsprojekts *Best-Agers-Programm* (Arbeitstitel)

- Gesundheitsförderungsprogramm für **Menschen ab 50 Jahren**
- Basierend auf drei wesentlichen Säulen: **Bewegung, Ernährung, mentale Gesundheit**.
- Im Fokus steht die **nachhaltige Entwicklung neuer Verhaltensweisen – unterstützt durch umfassende, persönlich ausgerichtete Begleitstrukturen (analog und digital).**

Zwei Jahresprogramm

Onboarding und Registrierung

Ausführliche Vorsorge-untersuchung

Gesundheits- und Lebensstilstern

Definition von Gesundheitszielen

Regelmäßige Beratung und Begleitung

Dokumentation und Begleitung

Vorsorgeuntersuch-ung und Überprüfung der Entwicklung

Entscheidung: Ein weiteres Jahr in guidö

Erfolge nach zwei Jahren

- ✓ Der **Gesundheitszustand** der Teilnehmer*innen hat sich verbessert / gehalten.
- ✓ Teilnehmer*innen haben **gesundheitsfördernde Maßnahmen erlernt** und können sie anwenden.
- ✓ Sie haben **Gesundheitskompetenz** aufgebaut und wissen, wo sie Hilfe bekommen.
- ✓ Sie haben ein **gesundheitsförderliches Verhalten** etabliert.

SVS

Vinzenz Gruppe Service GmbH

Wer profitiert wie?

Teilnehmer*innen

Wir begleiten Teilnehmer*innen dabei, ihre gesundheitlichen **Ziele nachhaltig** zu erreichen, indem wir **gezielt positive Verhaltensänderungen fördern** und unterstützen – für ein aktiveres und gesünderes Leben.

Unternehmen

Unternehmen profitieren von gesünderen Mitarbeiter*innen, **weniger Krankenständen, einer höheren Produktivität und von einem gestärkten Arbeitgeber*innen-Image.**

Wirtschaft

Prävention **stärkt die Gesamtwirtschaft**: Menschen bleiben länger gesund, arbeitsfähig und aktiv.

Das **steigert die Produktivität, senkt gesellschaftliche Kosten und fördert die Wettbewerbs-fähigkeit** des Landes.

Vinzenz Gruppe Service GmbH

Wer profitiert wie?

Gesellschaft. Relevanz

Wir fördern die **Lebensqualität in Österreich,** indem wir uns aktiv für ein **stärkeres Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung einsetzen.**

Unser Ziel: Mehr Lebensjahre in guter Gesundheit für die Österreicher*innen.

Gesundheitswesen

Durch gezielte **Prävention tragen wir langfristig zur Entlastung des Gesundheits-systems** bei: weniger ambulante und stationäre Behandlungen, geringere Kosten und eine nachhaltigere Gesundheits-versorgung.

→ Epidemiologische Datenbank

Bei Fortführung des Projekts ist ein **Ziel der Aufbau einer österreichweiten epidemiologischen Datenbank in Kooperation mit Statistik Austria** (Austrian Mirco Data Center - AMDC), um verlässliche Daten zur Wirkung von Gesundheitsförderungs- und Präventionsmaßnahmen auf den Gesundheitszustand der Bevölkerung zu bekommen.

Vinzenz Gruppe Service GmbH

SVS - Vorsorgepass

Prävention im Fokus

SVS Gesundheitsaktionen – Eigenverantwortung & Nudging wirken

2022 „Geimpft gesünder“

Felix geht impfen.

2023 „Gemeinsam vorsorgen“

Felix geht zur Vorsorgeuntersuchung.

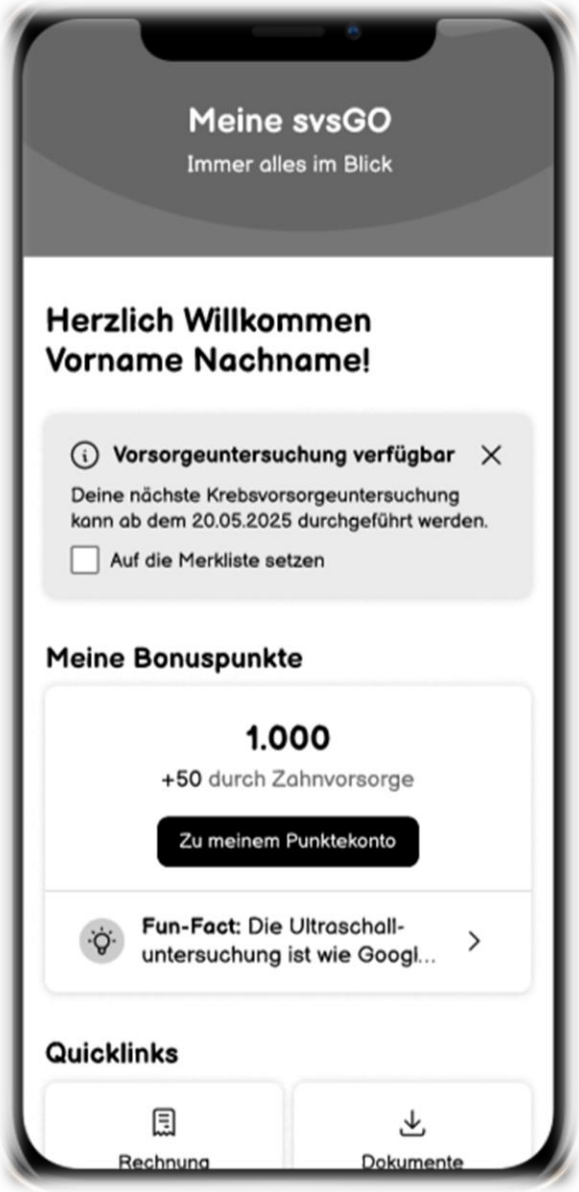
2024 „Gemeinsam lächeln“

Felix geht zum Zahnarzt.

2025 „Gemeinsam gegen Krebs.“

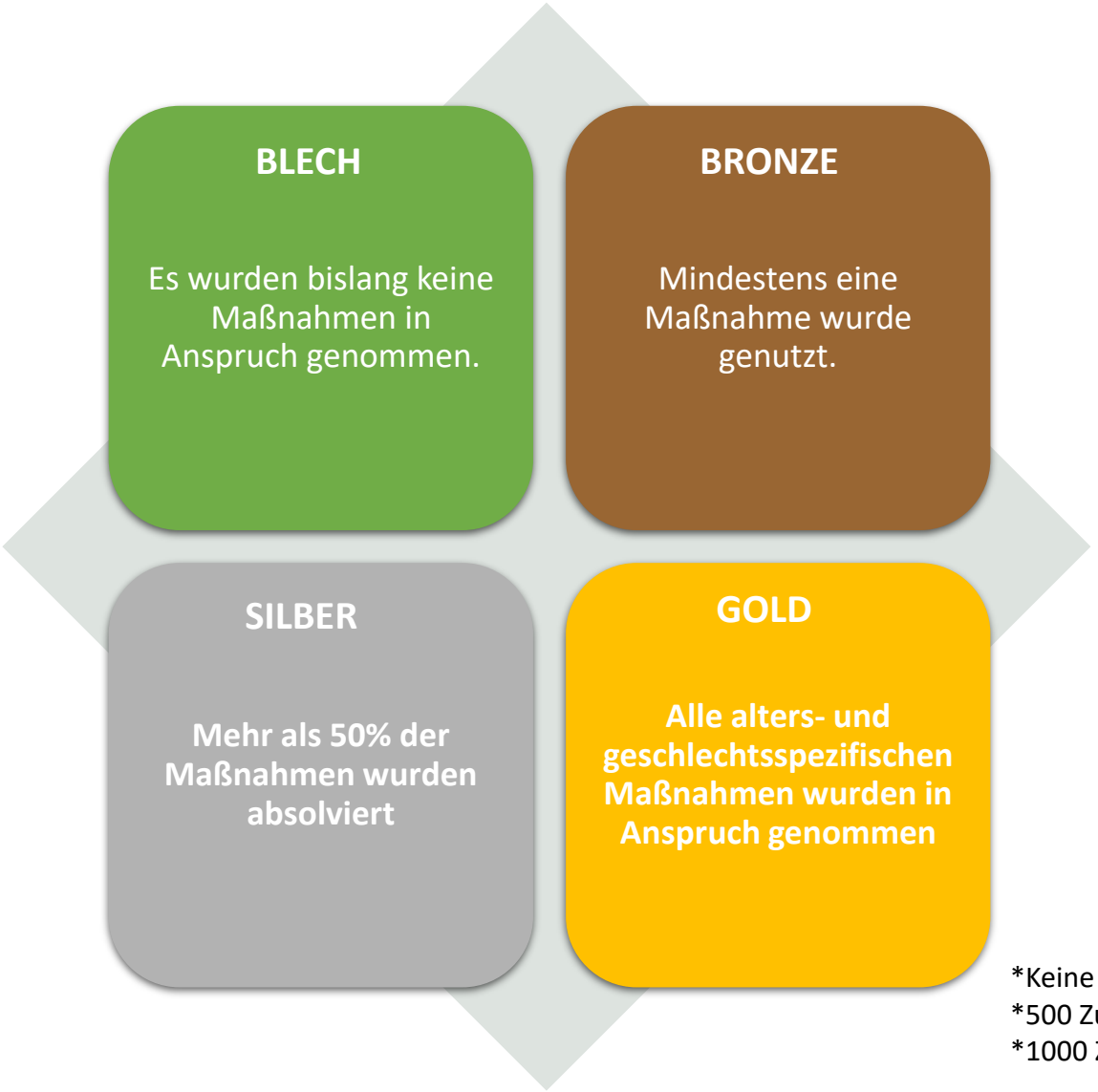
Felix geht zur Krebsvorsorge.

- Vorsorgeuntersuchung
- Influenza Impfung
- Mundhygiene
- Impfungen gemäß ÖIP
- Pneumokokken/Herpes Zoster Impf.



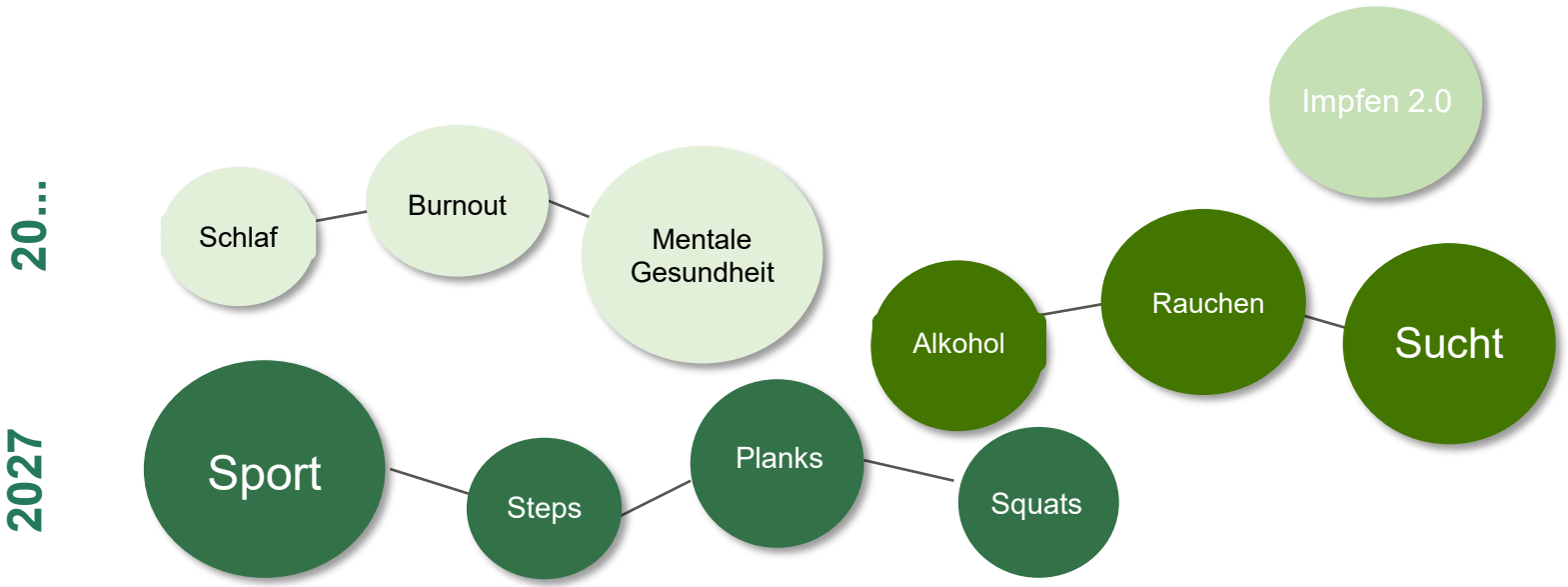
- Gesundheitscheck-Junior
- Mammographie
- PAP-Abstrich
- PSA Test + urologische Konsultation
- Koloskopie

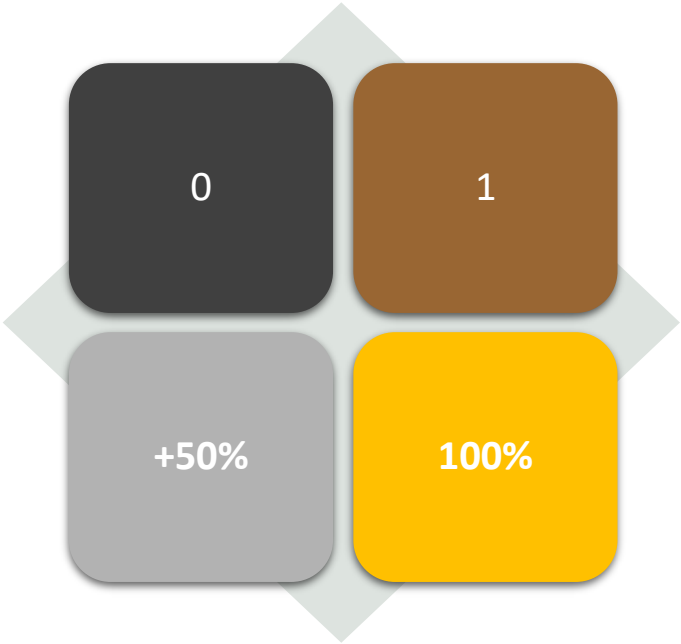
Statuslogik



*Keine Zusatzpunkte für Statuswechsel „Blech“ auf „Bronze“
*500 Zusatzpunkte für Statuswechsel „Bronze“ auf „Silber“
*1000 Zusatzpunkte für Statuswechsel „Silber“ auf „Gold“

Mindmap





SUPER NUDGE: Reinvestition in zB.Fitnesscenter, SVS CAMP → Erhöhung um Faktor x

Impfungen: Influenza, Pneumokokken, Herpes Zoster gem. österreichischem Impfplan

Mundhygiene, Brustkrebsfrüherkennung, Darmkrebsvorsorge, Prostatakrebsvorsorge, Gebärmutterhalskrebsvorsorge

Vorsorgeuntersuchung
Gesundheits-Check Junior

SVS

Gemeinsam gesünder.

Punktelogik & Auszahlung für Maßnahmen nach Geschlecht, Alter & medizinischer Empfehlung

Maßnahme	<18 männlich (M)	>=18 M	<40 M	>=40 M	>=45 M	>=60 M	<18 weiblich (W)	>=18 W	<40 W	>=40 W	>=45 W	>=60 W
Vorsorgeuntersuchung		500	500	500	500	500		500	500	500	500	500
Gesundheits-Check Junior	500						500					
Mundhygiene	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
Brustkrebsfrüherkennung										500	500	500
Darmkrebsvorsorge					500	500					500	500
Prostatakrebsvorsorge (PSA Test + urologische Kons.)					500	500						
Gebärmutterhalskrebsvorsorge								500	500	500	500	500
Influenza-Impfung	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
Herpes Zoster-Impfung						500						500
Pneumokokken-Impfung						500						500
Punkte gesamt	1500	1500	1500	1500	2500	3500	1500	2000	2000	2500	3000	4000
Punkte in Euro umgerechnet	€ 150,00	€ 150,00	€ 150,00	€ 150,00	€ 250,00	€ 350,00	€ 150,00	€ 200,00	€ 200,00	€ 250,00	€ 300,00	€ 400,00

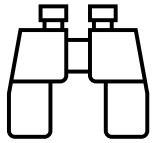
*Umrechnungsfaktor: 0,1 Cent

*Jede oben angeführte Maßnahme wird max. 1x jährlich mit Punkten dotiert, auch wenn sie öfter in Anspruch genommen wurde. Ausnahmen sind Maßnahmen, bei denen zum Erhalt des Status bereits 6 Monate vor Statusverlust die notwendige Maßnahme durchgeführt wird (analog Konfidenzinterval - Selbständig Gesund)

Ausblick

Raus aus der Pflegefalle – doch wie?

- **Präventionsprogramme** stärken!
- **Umbau statt Abbau → Pflegekompetenzzentren** und PVEs als „one stop shop“ Zentren
- **Ausbildung →** Fokus aus Pflegepersonal, **Digitalisierung** nutzen
- Frühzeitiger Fokus auf **Gesundheitskompetenz** (Bewegung und Ernährung)
- **Über den Tellerrand blicken** – Was machen andere Länder besser?



Initiative: „Gesunde Gemeinde“ in Niederösterreich

- Ziel: **Gesundheit direkt in die Gemeinden bringen** und Menschen ermöglichen, gesundheitsfördernde Aktivitäten im Alltag zu leben.
- Bereits **über 78 % aller Gemeinden in Niederösterreich** beteiligen sich aktiv.

Wie wird man „Gesunde Gemeinde“?

- **Gemeinderatsbeschluss** zur Teilnahme.
- **Bereitstellung eines kleinen Budgets pro Kopf** zur Umsetzung von Maßnahmen.
- **Einreichung des Anmelde-Datenblatts** bei „Tut gut!“.

Raus aus der Pflegefalle

von Barbara Fisa, Norbert Bachl, Alexander Biach

Aktiv sein - Pflegebedürftigkeit verhindern. 1. Aufl. 2021. 50 schwarz-weiße Abbildungen, Bibliographie....

Buch (kartoniert)

Ein Großteil der chronischen Erkrankungen und deren Risikofaktoren kann durch persönliches Verhalten, also durch den Lebensstil vermieden bzw. verhindert und insbesondere deren Progredienz minimiert werden. Aus unzähligen weltweit durchgeführten epid ... weiterlesen

Gemeinsam gesünder.